

Unterrichtseinstieg Chemie Salzbildung

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 29. Januar 2019 18:42

[Zitat von Mangan98](#)

(Metall + Säure = Salz und Wasserstoff)

Ach, was mir dazu noch einfällt ... Ich bin grundsätzlich sehr vorsichtig mit solchen "Rezepten". Wenn es in der Oberstufe dann mal an die Details geht, schiesst man sich damit viel zu schnell ins Knie. Derlei kann gut sein für schwächere Ausbildungsgänge wie Realschule oder Chemikanten an der Berufsschule, in der gymnasialen Oberstufe bekommst Du in dem Moment ein Problem, wo die elektrochemische Spannungsreihe auftaucht. Kupfer und Salpetersäure gibt halt nen Haufen nitroser Gase und keinen Wasserstoff. Ich vermeide solche Krücken wo immer es möglich ist und versuche stattdessen allgemeingültige Konzepte einzuführen. Diese basieren schlussendlich immer auf den wirksamen Kräften (Metalle als "Elektronenopfer", Nichtmetalle als "Elektronendiebe", aus dem Atombau ableitbar) bzw. später dann auf der Entropie. Die "Edelgasregel" ist - es sei in diesem Zusammenhang einmal erwähnt - ja auch kein Grund für die Salzbildung. 😊